

CINEMA ☆ PARADISO BADEN

07/08 ☆ 17

Beethovengasse Baden



# Manches können andere einfach besser.



UNIVERS

UNSERE VERANLAGUNGSEXPERTEN BERATEN SIE GERNE.

## Vermögensanlage einer neuen Dimension.

Niedrige Zinsen und schwankende Finanzmärkte machen Investitionen nicht gerade einfach – genau deshalb heißt es innovative Lösungen zu schaffen. UNIVERS gibt Ihnen die Möglichkeit, auch und speziell auf Ihre Bedürfnisse zu reagieren, Risiken zu minimieren und Ihre Anlagechancen laufend zu optimieren. Und das weitgehend befreit von Kostenübertragungen. Als kompetente Partner stehen Ihnen unsere Vermögensexperten zur Seite und finden die passende Lösung für Sie und Ihr Vermögen.

Das Leben ist voller Höhen und Tiefen. Wir sind für Sie da.

univers.bankaustria.at

Willkommen bei der  
**Bank Austria**  
Member of **UniCredit**

Begabt – Film



### NEUE FILME

- DIE VERFÜHRTEN
- HAPPY BURNOUT
- ZUM VERWECHSELN ÄHNLICH
- DAS UNERWARTETE GLÜCK DER FAMILIE PAYAN
- SIE NANNTEN IHN SPENCER
- BEGABT
- THE PARTY
- GRIESSNOCKERLAFFÄRE
- DIE GÖTTLICHE ORDNUNG
- DER WEIN UND DER WIND
- MONSIEUR PIERRE GEHT ONLINE
- BULLYPARADE – DER FILM
- BARAKAH MEETS BARAKAH
- DIE SCHLOSSER AUS SAND
- TULPENFIEBER

### CINEMA KIDS

- ICH – EINFACH UNVERBESSERLICH 3
- EMOJI – DER FILM
- WIR KINDER AUS BULLERBÜ
- OSTWIND – AUFBRUCH NACH ORA
- HILFE, MEIN LEHRER IST EIN FROSCH!

Cover: Monsieur Pierre geht online



Liebes Cinema Paradiso-Publikum!

Genießen Sie den Sommer mit besten französischen und bayrischen Komödien. Ein weißes Baby mit schwarzen Eltern massiert in **Zum Verwechseln ähnlich** die Lachmuskeln. **Das unerwartete Glück der Familie Payan** bringt köstliche Familienturbulenzen aufgrund einer überraschenden Schwangerschaft. **Pierre Richard** feiert sein komödiantisches Comeback in **Monsieur Pierre geht online**. Die **Grießnockerlaffäre** (**Sebastian Bezzel, Simon Schwarz**) ist die perfekte Fortsetzung der bodenständig-lustigen Krimis. In **Happy Burnout** mischt **Wotan Wilke Möhring** als Punk eine Klinik auf. Feinsten britischen Humor liefert **The Party**.

Einen wunderschönen Sommer und kühle Stunden im Kino wünschen  
Alexander Syllaba, Clemens Kopetzky, Andreas Šattra



## ☆ SOMMERFEST

D 2017, R+B: Sönke Wortmann, K: Michael Wiesweg, Sch: Dirk Grau, M: Martin Todsharow, D: Lucas Gregorowicz, Anna Bederke, Nicholas Bodeux, Peter Jordan, Sandra Borgmann u.a., 92 min., ab 30.6.17

Mit Esprit und Herz erzählt die sommerlich-leichte Komödie von einem, der die Heimat hinter sich gelassen hat, um die Jugendliebe zu vergessen und bei der Rückkehr sein bisheriges Leben in Frage stellt.

Eben stand Stefan noch bei Schillers „Die Räuber“ auf der Bühne eines Münchner Theaters, als er einen Anruf aus seiner Heimat Bochum erhält. Sein Vater ist gestorben. Noch geschminkt und im Kostüm bricht Stefan auf. Eigentlich will er nur einige Tage bleiben. Doch gerade an diesem Wochenende ist richtig was los in Bochum und jeder will etwas von ihm. Vor allem seine ehemaligen Kumpel, der chaotische Toto und der aufgeräumte Frank, löchern Stefan. Ob er ein berühmter Schauspieler sei, den man kennen muss? Ob er seine Jugendliebe Charlie schon getroffen habe? Ein Spießrutenlauf für Stefan, der vor Jahren wegen Charlie das Weite gesucht hat. Sönke Wortmann genügt die Distanz München-Bochum für einen vergnüglichen Kulturschock und setzt den urigen Typen im Ruhrpott ein liebenswertes Denkmal.

*Tragik und Komik liegen dabei nicht nur bei seinem geplagten Helden oft haarscharf nebeneinander. Programm kino.de*

## ☆ THE DINNER

USA 2017, R+B: Oren Moverman, K: Bobby Bukowski, Sch: Alexander Hall, M: Rachel Fox, D: Richard Gere, Laura Linney, Steve Coogan, Rebecca Hall, Chloë Sevigny u.a., 120 min., ab 30.6.17

Kino der Extraklasse. Ein cleverer, ein verästelter, hochintelligenter Film. Raffinierte Andeutungen und verschachtelte Hinweise treiben die Spannung in die Höhe. Die Schauspieler sind die Besten ihres Faches.

Stan (Richard Gere) ist einflussreicher U.S.-Abgeordneter mit Ambitionen auf den Posten des Gouverneurs. Er lädt seinen Bruder Paul und dessen Frau ein, den Abend mit ihm und seiner Frau Katelyn im feinsten Nobelrestaurant der Stadt zu verbringen. Es ist kein gemütlicher Abend. Denn die beiden Söhne der Paare haben ein schreckliches Verbrechen begangen, sind aber als Täter noch nicht überführt. Sollen die Eltern alles vertuschen und verdrängen? Der Abend entwickelt sich zu einem nervenaufreibenden Psychoduell.

*Regisseur Moverman ist ein Experte darin, die Dunkelheit in den Herzen seiner Figuren offenzulegen und die Zuschauer spüren zu lassen, dass es auch ihre Dunkelheit ist. Variety Spannende, grandios gespielte und vor allem schmerzhaft abgründige Satire. Ganz, ganz bitter – gut so! Filmstarts*

## ☆ DIE VERFÜHRTEN

USA 2017, R+B: Sofia Coppola, K: Philippe Le Sourd, Sch: Sarah Flack, M: Phoenix, D: Colin Farrell, Elle Fanning, Nicole Kidman, Kirsten Dunst u.a., 91 min., ab 7.7.17

Sofia Coppola (The Virgin Suicides, Lost in Translation) zaubert einen atmosphärisch dichten Erotikthriller auf die Leinwand. Getragen von einem außergewöhnlichen Aufgebot an Schauspielstars feierte „Die Verführten“ bei den Filmfestspielen in Cannes Weltpremiere. Zur Zeit des amerikanischen Bürgerkrieges. Der Soldat John (Colin Farrell) wird schwer verletzt von den Schülern eines Mädcheninternats gefunden. Die Leiterin Miss Martha (Nicole Kidman) stimmt trotz anfänglicher Zweifel zu, dem Mann bis zur Genesung im Internat Unterschlupf zu gewähren. Die Mädchen des Internats kümmern sich hingebungsvoll um John, die Anwesenheit eines Mannes ist für sie auch eine willkommene Abwechslung im eintönigen Internatsalltag. Doch der langsam genesende John, der seinen Charme sehr gezielt einsetzt, löst immer mehr Eifersüchteleien aus. Vor allem Edwina (Kirsten Dunst) und Carol (Elle Fanning) kämpfen um seine Aufmerksamkeit und Zuneigung. In einer aufgeladenen Atmosphäre entwickelt sich ein erotisches Katz- und Maus-Spiel, in dem John immer mehr die Kontrolle verliert.

## ☆ HAPPY BURNOUT

D 2017, R: André Erkau, B: Gernot Gricksch, André Erkau, K: Ngo The Chau, Sch: Uta Schmidt, M: Daniel Hoffknecht, D: Wotan Wilke Möhring, Anke Engelke, Julia Koschitz, Michael Wittenborn, Kostja Ullmann u.a., 102 min., ab 7.7.17

Köstliche Komödie über einen nicht mehr ganz jungen Herren, der als Punk keinen Gedanken daran verschwendet, sein Geld mit geregelter Arbeit zu verdienen. Fussel (Wotan Wilke Möhring) mag seine besten Jahre hinter sich haben, aber noch immer ist er von ganzem Herzen Punk, Frauenheld, Lebenskünstler und Systemverweigerer. Arbeit kommt für ihn jedenfalls nicht in Frage. Um dem Arbeitsamt zu entgehen, lässt er sich sogar in eine Burnout-Klinik einweisen.

Dort trifft er auf Menschen, die echte Schicksalsschläge meistern müssen. Erstmals wird der coole Aussteiger mit Verantwortung konfrontiert. Fussel findet sich inmitten richtig Ausgebrannter wieder. Mit seiner ganz eigenen Art mischt er die Klinik gehörig auf, was besonders Krankenschwester Alexandra (Anke Engelke) auf die Palme bringt. Den anderen Patienten tut er allerdings ziemlich gut. Doch je länger er in der „Burnout Klinik“ verweilt, desto unklarer wird, wer hier eigentlich wen therapiert, wer wirklich Hilfe braucht und worum es am Ende des Tages tatsächlich geht.

*Wotan Wilke Möhring fusselt sich als sympathischer Alt-Schnorrer in alle Herzen. FAZ*



## ☆ BEGABT – DIE GLEICHUNG EINES LEBENS

USA 2017, R: Marc Webb, B: Tom Flynn, K: Stuart Dryburgh, Sch: Bill Pankow, M: Rob Simonsen, D: Chris Evans, Mckenna Grace, Lindsay Duncan, Jenny Slate, Octavia Spencer u.a., 101 min., ab 21.7.17

*Eine herzensgute Unterhaltung. Roger Ebert*

Ein Crowd-Pleaser der besonderen Art. Wunderbares Feelgood-Kino, das bestes U.S. Independent-Kino zeigt. Der alleinstehende Frank (Chris Evans) zieht seine aufgeweckte kleine Nichte Mary auf. Mary ist hochbegabt und wie ihre verstorbene Mutter ein kleines Mathematikgenie. Frank will die Siebenjährige trotzdem nicht in eine Schule für Hochbegabte geben, sondern setzt alles daran, dem Mädchen ein normales Leben zu ermöglichen. Mary geht daher in eine öffentliche Schule. Als die Großmutter, selbst Mathematikerin, vom besonderen Talent ihrer Enkelin erfährt, setzt sie alles daran, Mary unter ihre Fittiche zu bekommen. Die Pläne der wohlhabenden Bostonerin drohen Frank und Mary auseinanderzureißen. Da kommt den beiden ihre resolute Vermieterin (Octavia Spencer) zu Hilfe.

*Ein einfacher, unkomplizierter Film, aber manchmal ist genau das alles, was man braucht, solange es von Herzen kommt. Star Tribune*

## ☆ SIE NANNTEN IHN SPENCER

Ö/D 2017, R+B: Karl-Martin Pold, K: Jens Fischer, Sch: Benjamin Walter, mit: Carlo Pedersoli „Bud Spencer“, Mario Girotti „Terence Hill“, Marcus Zölch, Jorgo Papasoglou, Oliver Onions, Thomas Danneberg u.a., 122 min., ab 28.7.17

Ein Blinder und ein Blonder wollen das Idol ihrer Kindheit treffen: Bud Spencer. Er ist als schlagkräftiger Filmstar für Millionen Fans auf der ganzen Welt eine Ikone. Vor einem Jahr starb Carlo Pedersoli alias Bud Spencer. „Sie nannten ihn Spencer“ ist die liebevolle, lustige Hommage an den außergewöhnlichen Menschen und Künstler. Die Doku wurde über acht Jahre vorbereitet und durch Crowdfunding von Fans realisiert. Zwei riesige Bud-Spencer-Fans, der eine blind, der andere blond, unternehmen eine abenteuerliche Reise quer durch Europa, um Bud Spencer persönlich kennenzulernen. Auf der Reise treffen sie zahlreiche Weggefährten von Spencer, darunter dessen kongenialen Leinwandpartner Terence Hill. Dabei entsteht ein Porträt des Tausendsassas Bud Spencer, der neben seiner Filmkarriere noch zahlreiche andere Berufe ausübte. Er war olympischer Schwimmer, Profi-Wasserballer, Schriftsteller, Erfinder, Musikproduzent, Modedesigner, Gründer einer Airline.

*Es geht um Fans und die Fankultur um Bud Spencer und um die Bedeutung der Filme, die nicht einfach nur plumper, billiger Klamauk waren, wie die Kritiker damals meinten. Bud und Terence nahmen viele Anleihen bei ihren großen Vorbildern Laurel und Hardy. Karl-Martin Pold Fr, 28.7.17 Double Feature: 19 Uhr „Sie nannten ihn Spencer“ + „Zwei Missionare“*

## ☆ ZUM VERWECHSELN ÄHNLICH

F 2016, R: Lucien Jean-Baptiste, B: Marie-Françoise Colombani u.a., K: Colin Wandersman, Sch: Sahra Mekki, M: Alexis Rault, D: Aïssa Maïga, Lucien Jean-Baptiste, Zabou Breitman, Vincent Elbaz, Michel Jonasz u.a., 95 min., ab 14.7.17

*Eine brillante Komödie. L'Express*

Ein süßes, pflegeleichtes Baby stellt die Toleranzfähigkeit aller Beteiligten auf eine harte Probe. Wie das sein kann? Baby und Eltern sehen sich auch am zweiten Blick nicht sehr ähnlich. Paul und Sali sind frisch verheiratet und stolze Besitzer eines kleinen Blumengeschäftes in Paris. Die Traditionen ihrer Familie aus dem Senegal halten sie brav aufrecht. Mittels Adoption soll der große Kinderwunsch in Erfüllung gehen. Dann ist es endlich soweit. Doch schon das Foto des Babys lässt allen den Atem stocken. Der kleine Benjamin ist süß und – weiß! Für Sali egal, sie ist sofort verliebt in den kleinen Racker. Was folgt ist ein Spießrutenlauf an Erklärungen. Beim Kinderarzt, auf dem Spielplatz – überall wird Sally für die Nanny gehalten. Auch die traditionsbewussten senegalesischen Großeltern stürzen in eine Farbkrisis.

Mit viel Herz und köstlicher Situationskomik gelingt der französischen Komödie ein gewitzter Blick auf Vorurteile, die in jedem von uns schlummern.

## ☆ DAS UNERWARTETE GLÜCK DER FAMILIE PAYAN

F 2016, R+B: Nadège Loiseau, K: Julien Roux, Sch: Frédéric Baillehaiche, M: Guillaume Loiseau, D: Karin Viard, Philippe Rebbot, Hélène Vincent, Manon Kneusé u.a., 100 min., ab 21.7.17

„Ich wusste gar nicht, dass Omas schwanger werden dürfen“, meint die kleine Enkelin vorlaut. Mit 49 Jahren noch einmal Mutter werden! Das ist das Letzte, was sich Nicole erträumt hat. Nicole (Karin Viard) ist 49 und sicher, dass jetzt die Wechseljahre zuschlagen. Ein Besuch beim Arzt bringt jedoch die Überraschung: Nicole ist schwanger! Dabei dachte Nicole, eine ungeplante Schwangerschaft passiere ihr nur einmal – ihr erstes Kind bekam sie mit fünfzehn. Bisher managte die berufstätige Mutter das Familienchaos der Payans sehr souverän. Ihr plan- und arbeitsloser Ehemann, ihre etwas verwirrte Mutter, ihre erwachsene Tochter, die im Kinderzimmer ein Teenagerleben führt und ihre quirliche Enkelin halten sie auf Trab. Ist noch Platz für einen „kleinen Untermieter“? Nicole muss eine Entscheidung treffen. Gar nicht so einfach, wenn jedes Familienmitglied kluge Ratschläge parat hat.

Karin Viard (Verstehen Sie die Béliers?) spielt sich hinreißend durch den ganz normalen Alltags-Wahnsinn der turbulenten Familienkomödie. Es geht um Elternsein und Tochtersein, Ehe, Geldverdienen, verlorene Träume und wiedergewonnene Lebensfreude.  
*Ein wunderbares feel-good movie à la française. Programm kino*



## ☆ DIE GÖTTLICHE ORDNUNG

CH 2017, R+B: Petra Volpe, K: Judith Kaufmann, Sch: Hansjörg Weißbrich, M: Annette Focks, D: Marie Leuenberger, Max Simonischek, Rachel Braunschweig, Sibylle Brunner u.a., 96 min., ab 4.8.17

Einer der erfolgreichsten Schweizer Filme aller Zeiten. Dabei ist die Komödie auch noch beherzt, erfrischend und sensationell gut! Das Beste: Am Ende triumphieren die Frauen!

Ein beschauliches Dorf im Appenzel in der Schweiz im Jahr 1971. Das ist tiefstes politisches Mittelalter! Hier lebt Nora mit ihrem Mann, ihren zwei Söhnen und dem missmutigen Schwiegervater. Die Dorf- und Familienordnung gerät gehörig ins Wanken, als Nora beginnt, sich leidenschaftlich für das Frauenwahlrecht einzusetzen.

Sie muss genügend Männer überzeugen, denn in deren Hand liegt die endgültige Entscheidung darüber, ob Frauen wählen dürfen. Die züchtigen Dorfdamen kämpfen bald nicht nur für ihre gesellschaftliche Gleichberechtigung, sondern auch gegen eine verstaubte Sexualmoral. In der aufgeladenen Stimmung drohen Noras Familie und die ganze Gemeinschaft zu zerbrechen. Eine tiefgehende Komödie darüber, dass die Schweiz erst 1971 das Wahlrecht für Frauen eingeführt hat.

*Dramatisch und erhellend, versöhnlich und aufklärend, vergnüglich und erschreckend. SRF Wohltuend differenziert und zeigt, dass auch Männer unter der rigiden Rollenverteilung leiden. Stimmig, engagiert und alles andere als bierernst. Die Zeit*

## ☆ DER WEIN UND DER WIND

F 2017, R+B: Cédric Klapisch, K: Alexis Kavyrchine, Sch: Anne-Sophie Bion, M: Loïc Dury, Christophe Minck, D: Pio Marmai, Ana Girardot, François Civil, Jean-Marc Roulot, Maria Valverde u.a., 114 min., ab 11.8.17

Spätsommer im Burgund, die Weinernte steht bevor. Der 30-jährige Jean kehrt nach langen Jahren auf das idyllische Familienweingut zurück. Sein Vater liegt im Sterben. Seine Geschwister Juliette und Jérémie, die das Gut in der Zwischenzeit bewirtschaftet haben, können jede Unterstützung gebrauchen. Die drei Geschwister merken schnell, dass manche Wunden auch nach Jahren noch offen sind und wehtun. Gemeinsam müssen sie entscheiden, ob die Familientradition und das Weingut weitergeführt werden oder jeder seinen eigenen Weg gehen soll. Bewegendes, französisches Erzählkino über die Kunst, das persönliche Glück zu finden. Ein filmischer Hochgenuss!

„Der Wein und der Wind“ trägt im französischen Original den Titel „Ce qui nous lie“, was so viel bedeutet wie „was uns verbindet“. Cédric Klapisch („Barcelona für ein Jahr“) drehte seinen Film ein ganzes Jahr, um über die Monate hinweg alle Stationen der Weinproduktion realistisch festzuhalten.

## ☆ THE PARTY

GB 2017, R+B: Sally Potter, K: Aleksei Rodionov, Sch: Emilie Orsini, M: Matt Biffa, D: Patricia Clarkson, Bruno Ganz, Cherry Jones, Emily Mortimer, Kristin Scott Thomas, Cillian Murphy, Timothy Spall u.a., 71 min., ab 28.7.17

Britischer Humor vom Feinsten, gespickt mit doppeldeutigen schwarzen Pointen. Sally Potter lässt die sieben Darsteller brillant aufeinanderprallen. Kristin Scott Thomas, Patricia Clarkson, Bruno Ganz und Kollegen spielen sich gegenseitig an die Wand.

Irre lustige politische Komödie. Janet (Kristin Scott Thomas) ist als Gesundheitsministerin nominiert worden, das soll gefeiert werden. Doch statt einer rauschenden Party zerlegt sich die elitäre Festgesellschaft selbst. April (Patricia Clarkson) macht mit ihren zynischen Sprüchen alles nieder, Bruno Ganz rennt als Aromatherapeut herum, Timothy Spall legt schwer betrunken Platten auf. Saukomische Situationen und scharfzüngige Dialoge liefern einen kurzweiligen, bösen Spaß! „The Party“ ist eine bissige, scharfzüngige, klarsichtige, dabei trotzdem liebevolle Komödie – und einfach unglaublich lustig. Fazit: Die Zeiten sind schlecht, aber das ist kein Grund, den Humor zu verlieren.

*Ganz genüsslich spielt man sich die Bälle und Pointen zu, ob beim philosophisch-existentialistischen Wortgefecht – oder dem ganz banalen Faustschlag. Programm kino „The Party“ ist vor allem ein schneller, böser Spaß. Die Zeit*

## ☆ GRIESSNOCKERLAFFÄRE

D 2017, R: Ed Herzog, B: Stefan Betz, K: Stephan Schuh, Sch: Sefan Essl, M: Martin Probst, D: Sebastian Bezzel, Simon Schwarz, Lisa Maria Pothhoff, Enzi Fuchs, Eisi Gulp, Branko Samarovski, Nora Von Waldstätten u.a., 98 min., ab 4.8.17

Der Hohepriester der Wurschtigkeit ist wieder da!

Die Eberhofers sind kreuzbrave Leut – einen Mord würde der Franz (Sebastian Brezzel) nie begehen – allerhöchstens vielleicht einen Totschlag im Affekt. Denn bisweilen kann er sich ja schon über manche Leute aufregen. Blöd, dass der Herr Polizist wieder einmal besoffen war und sich am nächsten Tag in der Früh an nichts erinnern kann, als er von schwer bewaffneten Spezialpolizisten geweckt wird. Die lassen sich auch nicht vom Besen der Oma (Enzi Fuchs) vertreiben. Was ist passiert? Der Kollege Barschlo ist mit einem Messer im Rücken tot aufgefunden worden – blöderweise ist das Taschenmesser vom Franz. Sein Name ist eingraviert. Sonst ist auch noch einiges los. Die Oma kocht für ihre alte Jugendliebe nur noch Grießnockerlsuppe, da der arme nichts anders verträgt. Dem Opa schmeckt das gar nicht. Der Rudi (Simon Schwarz) hilft dem Franz bei der Mördersuche. Schön, dass all die so wunderbar „normalen“ Dorfbewohner wieder bei uns im Kino einziehen.

Die bayrische Komödie des Jahres nach dem Bestseller von Rita Falk.



## ☆ BULLYPARADE – DER FILM

D 2017, R+B: Michael Bully Herbig, B: Alfons Biedermann, Rick Kavanian, Christian Tramitz, K: T. Breuer, Sch: A. Dittner, M: Ralf Wengenmayr, D: Michael Bully Herbig, Rick Kavanian, Christian Tramitz, Sky du Mont u.a., 100 min., ab 18.8.17  
 Nach „Der Schuh des Manitu“ und „(T)Raumschiff Surprise“ der langersehnte Kino-Nachfolger des einmaligen Komiker-Trios Bully Herbig, Rick Kavanian, Christian Tramitz. In mehreren Episoden geht es wieder richtig rund, wenn berühmte Filme persifliert werden. Ranger will seinen Blutsbruder, den Indianer-Häuptling Abahachi davor bewahren, leichtsinnig und vorschnell eine Ehe einzugehen. In „Wechseljahre einer Kaiserin“ besucht das österreichische Kaiserhepaar Franz und Sissi ein Geisterschloss. Captain Kork, Mr. Spuck und Schrotty landen auf dem „Planet der Frauen“ und müssen dessen ausschließlich weibliche Bevölkerung retten. Und in „Lutz of Wallstreet“ wird die New Yorker Börsenwelt aufgemischt.  
*Eine explosive Mischung! Bully Herbig*

## ☆ BARAKAH MEETS BARAKAH

Saudi Arabien 2016, R+B: Mahmoud Sabbagh, K: Victor Credi, Sch: Sofia Subercaseaux, M: Zeid Hamdan, D: Hisham Fageeh, Fatima AlBanawi, Sami Hifny, Khairia Nazmi, Abdulmajeed Al-Ruhaidi u.a., 88 min., OmU, ab 20.8.17  
 Die erste Komödie aus Saudi-Arabien! Barakah ist ein städtischer Ordnungsbeamter ohne großen Eifer. Er soll dafür sorgen, dass das öffentliche Leben nach dem islamischen Recht verläuft. Viel lieber aber spielt er im Laientheater und übernimmt in „Hamlet“ die Rolle von Ophelia – Frauen sind in Aufführungen verboten. Als Barakah ein Fotoshooting unterbinden soll, verliebt er sich in das hippe Model Bibi. Die beiden finden originelle Wege für ihre Zusammenkünfte und sind sehr raffiniert dabei, Etikette, Tradition und Religionspolizei zu umgehen – wobei ein rosa Push-up-BH und eine schrullige Hebamme helfen.  
 Berlinale 2016: Preis der Ökumenischen Jury

## ☆ DIE SCHLÖSSER AUS SAND

F 2015, R: Olivier Jahan, B: Olivier Jahan, Diastème, K: Fabien Benzaquen, Sch: Jean-Baptiste Beaudoin, M: Patrick Watson, D: Emma de Caunes, Yannick Rénier, Jeanne Rosa, Christine Brücher, Alain Chamfort u.a., 98 min., ab 27.8.17  
 Elegante, kleine Komödie um ein Ex-Liebespaar und darüber, dass eine Liebe, auch wenn sie längst beendet scheint, doch noch fortbesteht. Sehr charmant!  
 Die wilde Bretagne, direkt am Meer. Eleanor ist mit ihrem Ex-Freund Samuel in das Haus ihres verstorbenen Vaters zurückgekehrt. Als sie noch ein Paar waren, haben die beiden hier viele glückliche Sommer verbracht. Jetzt verkauft Eleanore das Haus und Samuel hat seine Hilfe angeboten. Die beiden empfinden noch viel füreinander, kommen aber nicht dazu, gemeinsam in schönen Erinnerungen zu schwelgen, denn die Immobilienmaklerin Claire führt einen potentiellen Käufer nach dem anderen durch das Haus. Und auch die Nachbarin hält einige Überraschungen bereit.

## ☆ MONSIEUR PIERRE GEHT ONLINE

F/D 2017, R+B: Stéphane Robelin, K: Priscila Guedes, Sch: Patrick Wilfert, M: Vladimir Cosma, D: Pierre Richard, Yaniss Lespert, Fanny Valette, Stéphane Bissot, Stéphanie Crayencour u.a., 101 min., ab 11.8.17  
*Leicht, zärtlich und herzerfrischend. Le Figaro*  
 Pierre Richard ist zurück! „Der Blonde mit dem schwarzen Schuh“ hat nichts von seinem hinreißenden Charme eingebüßt. Er schwindelt sich als Cyrano der Datingcommunity durch halb Europa. Geschliffene Dialoge und reizende Situationskomik sorgen für eine herrlich neuzeitliche Komödie der Irrungen.  
 Pierre (Pierre Richard) ist ein grantiger Witwer, schwelgt in Erinnerungen an die gute alte Zeit und züchtet seltene Schimmelkulturen im Kühlschrank. Um den alten Herrn zurück ins Leben zu schubsen, bringt ihn seine Tochter mit dem jungen Alex zusammen. Der soll Pierre mit der fabelhaften Welt des Internets vertraut machen. Das ist wenig erfolgsversprechend, bis Pierre über ein Datingportal stolpert. Mit falscher Identität lässt er seine früheren Verführungskünste gekonnt aufleben und verabredet sich mit der jungen Flora. Doch für das Rendezvous schiebt er Alex vor. Just funkt es zwischen Alex und Flora.  
 In der leichten, vergnüglichen Liebes- und Verwechslungskomödie erobert Schlitzohr Pierre Richard im Lachsturm die Leinwand.

## ☆ TULPENFIEBER

GB 2017, R: Justin Chadwick, B: Tom Stoppard, K: Eigil Bryld, Sch: R. Russell, M: Danny Elfman, D: Alicia Vikander, Christoph Waltz, Zach Galifianakis, Dane DeHaan, Holliday Grainger, Judi Dench, Cara Delevingne u.a., 107 min., ab 25.8.17  
 Christoph Waltz führt ein groß aufspielendes Staraufgebot durch das Liebesdrama, das bis zum Schluss in Atem hält.  
 Anfang des 17. Jahrhunderts in Amsterdam. Der Tulpenhandel floriert, Kaufmann Cornelis Sandvoort (Christoph Waltz) hat es dabei zu großem Reichtum gebracht. Doch seine wahre Leidenschaft gilt nicht der edlen Blume, sondern seiner traumhaft schönen Frau Sophia (Alicia Vikander). Eines Tages holt er den jungen, talentierten Maler Jan Van Loos (Dane DeHaan) ins Haus. Er soll ein Porträt von ihm anfertigen. Doch damit setzt er ein leidenschaftliches und gefährliches Katz-und-Maus-Spiel in Gang. Denn zwischen dem Künstler und Sophia funkt es. Die beiden beginnen eine heimliche Liebesaffäre. Dabei fällt es ihnen immer schwerer, nicht den entscheidenden Schritt zu weit zu gehen und entdeckt zu werden. Das junge Paar sieht nur einen Ausweg für die Freiheit ihrer Liebe: Sie steigen in die hochriskanten Spekulationen am Tulpenmarkt ein und versuchen, genug Geld zusammen zu bringen, um abhauen zu können. Nach dem gleichnamigen Bestseller von Deborah Moggach (Best Exotic Marigold Hotel).

# CINEMA BREAKFAST

DAS FRÜHSTÜCK FÜR FILMFANS

Frühstücksbuffet von der Cinema Bar, danach ein Film Ihrer Wahl, jeden Sonn- und Feiertag



## IHRE BESTE STUNDE

GB 2016, R: Lone Scherfig, B: Gaby Chiappe, K: Sebastian Blenkov, Sch: Lucia Zucchetti, M: Rachel Portman, D: Gemma Arterton, Sam Claflin, Bill Nighy, Jack Huston, Paul Ritter, Rachael Stirling u.a., 117 min.

*Eine Lebendigkeit, die mitreißt. New York Times*

Geschichten können Leben retten. London 1940. Catrin Cole bekommt mitten im 2. Weltkrieg einen neuen Job. Ein großer Kinofilm soll die Moral der Bevölkerung heben. Catrin (superb: Gemma Arterton) hat die Aufgabe, die auf das weibliche Publikum zielende schmalzigen Drehbuchpassagen zu schreiben. Sie hat mit den Vorurteilen ihrer männlichen Kollegen zu kämpfen. Der alternde Schauspieler Ambrose Hilliard ignoriert sie komplett. Doch langsam gewinnt sie Respekt – vor allem bei Drehbuchkollege Tom Buckley, der sich gerne mit der jungen Frau, die mit einem aufstrebenden Maler zusammenlebt, herumstreitet.

Eine wahre und kluge Emanzipationsgeschichte über die Kunst des Schreibens und das Produzieren von Filmen. Fesselnd inszeniert von Regisseurin Lone Scherfig. Sie verbindet gekonnt Drama, Komödie und Romantik und erzählt mit feinem Humor, wie sich eine gewitzte Frau in der männerdominierten Filmbranche behauptet.

*Ein intelligentes Vergnügen und eine charmante Mischung aus Substanz und Biss. LA Times*

## BORN TO BE BLUE

Kanada/GB 2015, R+B: Robert Budreau, K: Steve Cosens, Sch: David Freeman, M: David Braid, Todor Kobakov, Steve London, D: Ethan Hawke, Carmen Ejogo, Callum Keith Rennie, Stephen McHattie, Janet-Laine Green u.a., 98 min.

Ethan Hawke in seiner bisher besten Rolle, in der er Musiklegende Chet Baker auferstehen lässt. Das ist große Kunst.

Jazztrompeter Chet Baker steht am Wendepunkt in seinem Leben. Nach einem kometenhaften Aufstieg in den 1950er-Jahren, gefeiert als der „James Dean of Jazz“ und „King of Cool“, war Baker schon zehn Jahre später am Ende. Zerrissen von seinen inneren Dämonen und den Exzessen des Musikerlebens, begegnet er einer Frau (Carmen Ejogo), mit der wieder alles möglich scheint. Angefeuert von seiner neuen Leidenschaft kämpft sich Baker zurück und schafft so einige der unvergesslichsten Musikaufnahmen seiner Karriere.

*In Ethan Hawkes exzellenter Darstellung wird das glamouröse Mysterium zu einem glaubwürdigen, wenn auch armseligen Charakter, der nur für zwei Sachen lebte: Die Trompete und das Heroin. Eine Empfehlung für den Oscar. New York Times*

## DIE GESCHICHTE DER LIEBE

USA 2016, R+B: Radu Mihaileanu, K: Laurent Dailland, Sch: Ludo Troch, M: Armand Amar, D: Derek Jacobi, Sophie Nélisse, Gemma Arterton, Elliott Gould, Mark Rendall, Torri Higginson, Jamie Bloch u.a., 135 min.

Es war einmal ein Bub, Leo, der liebte ein Mädchen, Alma. Er verspricht ihr, sie ein Leben lang zum Lachen zu bringen und schreibt sogar ein Buch über seine „meistgeliebte Frau der Welt“. Das Buch nennt er „Die Geschichte der Liebe“. Doch in den Wirren des Zweiten Weltkriegs werden die Liebenden voneinander getrennt und das Buch geht auf eine lange Reise. Bis es im New York von heute einem jungen Mädchen in die Hände fällt. Auch sie trägt den Namen Alma. Mit Leo scheint sie auf den ersten Blick nichts zu verbinden, doch „Die Geschichte der Liebe“ führt ihre Schicksale zusammen.

Hat sich die Liebe verändert? Und wenn ja, wie? Zwischen dem Ritzen eines Herzens in eine Baumrinde und einem Like auf Facebook, zwischen einem polnischen Vorkriegsdorf und dem New York von heute vibriert diese ungewöhnliche und kraftvolle Liebesgeschichte. Eine Literaturverfilmung (Nicole Krauss) mit einem ganz eigenen, magischen Ton. Emotional, erschütternd, zärtlich, traurig, hoffnungsvoll und berührend – anhand der Schicksale einer kleinen Gruppe von Menschen, die auf unglaubliche Art miteinander verbunden sind. Ein kleines Meisterwerk mit Top-Besetzung.

## IN ZEITEN DES ABNEHMENDEN LICHTS

D 2017, R: Matti Geschonneck, B: Wolfgang Kohlhaase, K: Hannes Hubach, Sch: Dirk Grau, D: Bruno Ganz, Hildegard Schmahl, Sylvester Groth, Genia Dodina, Natalia Belitski u.a., 101 min.

*Ein Werk von eigener Kraft und Schönheit. Voll feinem Humor. Tagesspiegel*

Ost-Berlin im Frühherbst 1989. Am Vorabend des Mauerfalls. Bruno Ganz ist Wilhelm Powileit. Der knurrige und vergessliche Patriarch ist noch immer überzeugter SEDler und glühender Kommunist. Zu seinem 90. Geburtstag trommelt seine Frau Familie und Parteikollegen zusammen. Bei der Feier werden Lobreden geschwungen und dem braven Parteisoldaten Wilhelm Orden umgehängt. Der leugnet hartnäckig, dass sein Ideal einer besseren Welt nur eine Chimäre war und die großen Hoffnungen von einst in Bürokratie und Angst erstickt sind. Die Festgäste tun ihres dazu, die heile Welt der DDR aufrechtzuerhalten. Dafür müssen sie vor allem verheimlichen, warum einer aus der Familie fehlt: Enkel Sascha hat sich wie viele andere in den Westen abgesetzt.

Gelungene Verdichtung des Erfolgsromans von Eugen Ruge zu einer Studie der verlorenen Utopien in der Wege und Irrwege des 20. Jahrhunderts am Beispiel einer auseinanderbrechenden Großfamilie aufgezeigt werden. Die Veränderung ist nicht mehr aufzuhalten. Es ist die Zeit des abnehmenden Lichts.

# CINEMA KIDS

DIE BESTEN KINDER- UND FAMILIENFILME ALLER ZEITEN

In den Sommerferien täglich



## BOB, DER BAUMEISTER – DAS MEGA TEAM

USA 2017, R: Stuart Evans, Colleen Morton, B: James Mason, Animation, 60 min., empfohlen ab 5 Jahren, ab 30.6.17  
Baggi, Buddel und Heppo wollen Bob helfen, einen alten Steinbruch in ein Wasserreservoir mit Staudamm zu verwandeln, um Hochhausen mit frischem Wasser zu versorgen. Baumeister Conrad erweist sich als fieser Gegenspieler. Können Bob und sein Team den Staudamm reparieren und Hochhausen retten?

## ICH – EINFACH UNVERBESSERLICH 3

USA 2017, R: Kyle Balda, Pierre Coffin, Eric Guillon, B: Ken Daurio, Cinco Paul, Animation, 96 min., empfohlen ab 6 Jahren, ab 6.7.17

Der Ex-Bösewicht Gru hat seiner Frau Lucy und seinen drei Adoptivtöchtern zuliebe die Seiten gewechselt und bekämpft nun die Schurken der Welt. Doch dann taucht sein bisher unbekannter Zwillingbruder Dru auf. Blöd nur, dass der nicht nur besser aussieht und mehr Haare hat, sondern auch erfolgreicher ist als Gru. Die beiden Zwillingbrüder könnten unterschiedlicher nicht sein, doch als Superschurke Balthazar Bratt mit Vokuhila, großen Schulterpolstern und einem teuflischen Plan auftaucht, müssen sich Gru und Dru zusammenraufen.

2D+3D

## WIR KINDER AUS BULLERBÜ

Schweden 1986, R: Lasse Hallström, B: A. Lindgren, D: Linda Bergström, C. Dickson u. a., 91 min., ab 5 Jahren, ab 21.7.17  
Ein wunderschöner, idyllischer Familienfilm nach dem Buch von Astrid Lindgren über die heile Welt des Dörfchens Bullerbü, wo die Kinder allerlei Abenteuer erleben. Wenn die Nächte nicht dunkel werden, kann man endlich den Wassergeist belauschen und in der Scheune übernachten.

## EMOJI – DER FILM

USA 2017, R: Anthony Leondis, B: Anthony Leondis, Eric Siegel, Mike White, Animation, ab 6 Jahren, ab 11.8.17  
Auf dem Handy nutzen wir sie jeden Tag, um damit unsere Textnachrichten zu verschönern, doch was wir nicht wissen: Die Emojis leben alle in einer kleinen Welt in unserem Handy, in Textopolis. Dort warten und hoffen sie darauf, dass sie der Telefonbenutzer auswählt. Doch Gene hat ein Problem: Im Gegensatz zu allen anderen Emojis hat er mehr als einen Gesichtsausdruck und träumt davon, normal zu sein. Gemeinsam mit Hi-5 und dem regelbrechenden Programmierer-Emoji Jailbreak macht er sich auf die Suche nach dem Code der Gene reparieren kann. Doch dann entdecken sie eine unerwartete Gefahr, die die gesamte Emoji-Welt durcheinander bringt.

2D+3D

## HILFE, UNSER LEHRER IST EIN FROSCH!

Niederlande 2016, R: Anna van der Heide, B: Mijke de Jong, D: Jeroen Spitzenberger, Yenthe Bos, Wine Dierickx, Bobby van Vleuten u.a., 83 min., empfohlen ab 6 Jahren, ab 11.8.17

Franz ist mit Leibe und Seele Lehrer und hat große Freude daran, die Kinder an seiner Schule zu unterrichten. Als die kleine Sita entdeckt, dass ihr Lieblingslehrer Franz sich manchmal in einen Frosch verwandelt, setzt sie gemeinsam mit den anderen Kindern in der Klasse alles daran, Fliegen für ihn zu fangen und ihn vor den Störchen zu schützen. Doch es droht auch noch Gefahr aus einer anderen Richtung. Der neue Schulleiter ist nicht nur wenig begeistert von Franz' Unterricht, sondern droht seinem Geheimnis auch auf die Schliche zu kommen.

## OSTWIND – AUFBRUCH NACH ORA

D 2017, R: Katja von Garnier, B: Lea Schmidbauer, D: Hanna Binke, Lea van Acken, Amber Bongard, Marvin Linke u.a., 106 min., empfohlen ab 8 Jahren, ab 25.8.17

Nach einer schlimmen Meinungsverschiedenheit mit ihrer Oma bricht Mika heimlich nachts mit ihrem Pferd Ostwind ins spanische Andalusien auf, wo sie das Zuhause ihres Pferdes vermutet. Dort wird sie durch einen Zufall von Hacienda-Besitzer Pedro für eine Stall-Gehilfin gehalten und von dessen unfreundlicher Tochter Sam sofort an die Arbeit gescheucht. In der kargen Steppe entdeckt sie dann eine von grünen Bäumen umringte Wasserquelle namens Ora, die einer Reihe Wildpferden als Tränke dient, sowie Tara, die seit vielen Jahren zurückgezogen mit den Tieren lebt. Doch ihre Heimat wird bedroht, denn Pedro hat das Land an einen ausbeuterischen Unternehmer verkauft. Zusammen mit Sam schmiedet Mika einen Plan zur Rettung der Pferde, indem sie eine uralte Tradition wieder aufleben lassen will: das Rennen von Ora.

## BABYKINO

Der Treffpunkt für FilmliebhaberInnen mit Kleinstkindern. Auch im Sommer können Sie an jedem letzten Mittwoch im Monat Ihr Baby mit in den Kinosaal nehmen! Der Ton ist etwas leiser und wir lassen etwas Licht an.

Im Juli zeigen wir die Komödie „Zum Verwechseln ähnlich“ (26.7.17, 10 Uhr) und im August „Die göttliche Ordnung“ (30.8.17, 10 Uhr).

26.7.17 und 30.8.17, 10 Uhr, Eintritt frei! In Kooperation mit den Grünen Baden



# FILMRISS

Jeden Freitag & Samstag cineastische Highlights in der Originalversion genießen



## SONG TO SONG

USA 2016, **R+B:** Terrence Malick, **K:** Emmanuel Lubezki, **Sch:** Rehman Nizar Ali, Keith Fraase, **M:** Lauren Marie Mikus, **D:** Ryan Gosling, Rooney Mara, Michael Fassbender, Natalie Portman, Cate Blanchett, u.a., 128 min.

Regisseur Terrence Malick (Tree of Life, Der schmale Grat, Badlands) vereint diesmal nicht nur sein bewährtes Schauspielensemble, sondern präsentiert auch legendäre Musiker wie Patti Smith, Iggy Pop oder die Red Hot Chili Peppers in Gastauftritten. Die ambitionierte Musikerin Faye (Rooney Mara) lässt sich in der Hoffnung auf ihren großen Durchbruch mit dem berüchtigten Produzenten Cook (Michael Fassbender) ein. Eine Affäre, die ihr schnell zum Verhängnis wird, als sie den ebenso aufstrebenden Songwriter BV (Ryan Gosling) kennenlernt.

7.7.17 + 8.7.17, 21.45 Uhr

## RAVING IRAN

Schweiz 2016, **R+B+K:** Susanne Regina Meures, **K:** Gabriel Lobos, **Sch:** Rebecca Trösch, **M:** Ghazal Shakeri, Blade&Beard, Roland Widmer, Stefan Willenegger, **mit:** Anoosh, Arash uvm. 90 min.

Zwei Techno-DJs trotzen mit wilden Techno-Partys in der Underground-Szene Teherans dem Mullah-Regime. „Raving Iran“ fährt mit den DJs Anoosh und Arash zu verbotenen Raves in der Wüste, ist dabei, wenn sie Schmiergeld zahlen, sie mit der Zensur streiten und wenn sie verhaftet werden. „Wir müssen hier weg“, beschließen die zwei. Da kommt die Einladung zur Street Parade nach Zürich wie gerufen. Doch die Entscheidung wegzugehen, fällt nicht leicht.

14.7.17 + 18.7.17, 21.45 Uhr

## WONDER WOMAN

USA 2017, **R:** Patty Jenkins, **B:** Allan Heinberg, Jason Fuchs, Zack Snyder, **K:** Matthew Jensen, **Sch:** Martin Walsh, **M:** Rupert Gregson-Williams, **D:** Gal Gadot, Chris Pine, Robin Wright u.a., 141 min.

Endlich räumt eine Frau auf dem Planeten auf! Der große Publikumshit überzeugt mit Witz und Charme auch die Kritiker. Diana (Gal Gadot) lebt auf Themyscira, der Insel der Amazonen, wo Frauen regieren und es keine Männer gibt. Als der Pilot Steve Trevor (Chris Pine) auf der Insel strandet und vom großen Krieg auf der Erde erzählt, vermutet Diana, dass der Kriegsgott Ares dahintersteckt. Sie eilt den Menschen mit ihren Superkräften zu Hilfe.

21.7.17 + 22.7.17, 21.45 Uhr

## ZWEI MISSIONARE

Italien/Spanien/F 1974, **R:** Franco Rossi, **B:** Augusto Caminito, Franco Rossi, **K:** Gábor Pogány, **Sch:** Giorgio Serrallonga, **D:** Terence Hill, Bud Spencer, Mario Pilar, Jean-Pierre Aumont, Maria C. Quasimodo u.a., 93 min.

Pater Pedro (Bud Spencer) und Pater J. (Terence Hill) führen auf einer Insel vor Kolumbien ein lockeres Regiment. Neben warmen Speisen teilt das Duo auch gern mal einen Satz heiße Ohren aus. Das passt weder der Kirche noch den lokalen Politikern. Ein himmlisch amüsanter Spaß nicht nur für Bud-Spencer-Fans!

28.7.17, 19 Uhr, Double Feature: „Sie nannten ihn Spencer“ + „Zwei Missionare“

29.7.17, 21.45 Uhr „Zwei Missionare“



## WENN DU STIRBST, ZIEHT DEIN GANZES LEBEN AN DIR VORBEI, SAGEN SIE

USA 2017, **R:** Ry Russo-Young, **B:** Maria Maggenti, **K:** Michael Fimognari, **Sch:** Joe Landauer, **M:** Adam Taylor, **D:** Zoey Deutch, Halston Sage, Logan Miller, Kian Lawley u.a., 98 min.

Und täglich grüßt das Murmeltier als effektiver und smarterer Thriller! Samantha lebt das perfekte Teenagerleben. Sie ist beliebt und glücklich verliebt. Die Zukunft ist rosig. Bis sie an einem Abend gewaltsam umkommt. Und am nächsten Tag dennoch wieder aufwacht, um ihren Todestag jeden Tag aufs Neue zu erleben.

4.8.17 + 5.8.17, 21.45 Uhr

## DRIVE

USA 2011, **R:** Nicolas Winding Refn, **B:** Hossein Amini nach dem Roman von James Sallis, **K:** Newton Sigel, **Sch:** Mat Newman, **M:** Cliff Martinez, **D:** Ryan Gosling, Carey Mulligan, Bryan Cranston, Oscar Isaac, Christina Hendricks u.a., 101 min.

*The coolest movie around. The New York Times*

Ein Stück Kinogeschichte! Der dänische Regisseur Nicolas Winding Refn erfindet mit „Drive“ das Actionkino neu. Tagsüber arbeitet Driver (grandios: Ryan Gosling) als Stuntman für Hollywood. Nachts übernimmt der wortkarge Einzelgänger regelmäßig als Fahrer von Fluchtfahrzeugen bewaffneter Einbrüche einen gefährlichen Job. Dann lernt der coole Driver seine neue Nachbarin Irene (Carey Mulligan) kennen – und verliebt sich in die alleinerziehende Mutter.

11.8.17 + 12.8.17, 21.45 Uhr

## DUNKIRK

USA/GB 2017, **R+B:** Christopher Nolan, **K:** Hoyte Van Hoytema, **Sch:** Lee Smith, **M:** Hans Zimmer, **D:** Tom Hardy, Cillian Murphy, Mark Rylance, Kenneth Branagh, Harry Styles, Fionn Whitehead u.a.,

Kriegsdrama von Kultregisseur Christopher Nolan (Memento, Inception). Mai 1940, der Zweite Weltkrieg tobt. Die Nazis haben die französische Hafenstadt Dünkirchen eingekesselt und kündigung mit Flugblättern den Bewohnern und den dort stationierten Soldaten ihre scheinbar ausweglose Lage an. Denn durch die feindlichen Truppen auf der einen Seite und das Meer auf der anderen, scheint es keine Chance zu geben, zu überleben. Doch in Großbritannien ersinnt man eine kühne Rettungsmission, von der zuerst nur die wenigsten glauben, dass sie Aussicht auf Erfolg haben kann.

18.8.17 + 19.8.17, 21.45 Uhr

## VALERIAN – DIE STADT DER TAUSEND PLANETEN

F 2017, **R+B:** Luc Besson, **K:** Thierry Arbogast, **Sch:** Julien Rey, **M:** Alexandre Desplat, **D:** Dane DeHaan, Cara Delevingne, Clive Owen, Ethan Hawke, Rihanna u.a., 129 min.

Luc Besson (Das fünfte Element, Lucy) ist mit einem atemberaubenden und visuell beeindruckenden Sci-Fi-Abenteuer zurück. Valerian (Dane DeHaan) lebt in der Welt des 28. Jahrhunderts. Zu diesem Zeitpunkt hat die Menschheit entdeckt, dass Zeitreisen möglich sind. Der junge Mann wird zum Agenten einer Raum-Zeit-Organisation, dem Spatio-Temporal Service, um die Erde und ihre Nachbarplaneten vor Gefahren aus den Weiten und verschiedenen Zeiten des Universums zu beschützen.

25.8.17 + 26.8.17, 21.45 Uhr



## 5. CINEMA PARADISO OPEN AIR KINO BADEN 31.8.–3.9.17

Zum fünften Mal präsentiert das Cinema Paradiso Baden das Open Air Kino am wunderschönen Theaterplatz. Fünf Tage lang bieten wir bei freiem Eintritt Kinohighlights zum Lachen, Weinen und Staunen. Kinofilmkunst auf der großen Leinwand – ein unvergessliches Erlebnis unter dem Sternenhimmel in der einmaligen Atmosphäre der Altstadt von Baden.

### Vorschau: SCOTTISH COLOURS

Zwei Spitzenbands aus Kanada und Schottland an einem Abend zaubern die glühenden Farben des Indian Summers in den Kinosaal.

### WENDY MACISAAC & MARY JANE LAMOND BAND

Die beiden vielfach ausgezeichneten kanadischen Folk-Legenden spielen mit ihrer Band die traditionelle Musik aus ihrer Heimat, der Insel Cape Breton. Mary Jane Lamond ist das Maß aller Dinge in der gälischen Gesangs-Tradition an Kanadas Ostküste. Wendy MacIsaac ist als Geigerin seit 30 Jahren eines der Aushängeschilder der „Cape Breton Fiddle“. An ihrer Seite: Percussionistin Cathy Porter und ein Gitarrist.

### PAUL MCKENNA & TIM CHAISSON

Ebenfalls aus Kanada, genauer, von der Prince Edward Island, kommt Tim Chaisson. Das junge Multi-Talent ist in Kanada und Australien bereits ein Superstar. Den glücklichen Umstand der Zusage für diese Tour ist Paul MacKenna aus Schottland zu verdanken, einem der wichtigsten Komponisten und Sänger der schottischen Szene.

20.9.17, 20 Uhr

### ALMA

Moderne, frische Volksmusik! Das Quintett – vier Frauen, ein Mann – haucht den alten musikalischen Traditionen neues Leben ein und lässt sich selbst genug Raum, um eigene musikalische Wurzeln zu erkunden. Alma gelingt eine vielfältige Interpretation und originelle Neuentdeckung österreichischer Volksmusik. Mit im Gepäck: Ihr neues Album „Oeo“.

*Alma werfen der traditionellen alpinen Volksmusik ein luftig-lässiges Gewand über, ohne sie zu verkleiden. Falter*

Julia Lacherstorfer (Geige, Gesang), Evelyn Mair (Geige, Gesang), Matteo Haitzmann (Geige, Gesang) Marie-Theres Stickler (Diatonische Harmonika, Shruti Box, Gesang), Sophie Abraham (Kontrabass)

4.10.17, 20 Uhr

### CATHERINE RUSSELL

Catherine Russell deckt mit ihrer grandiosen Stimme und den wundervollen Balladen ein breites musikalisches Spektrum amerikanischer Roots-Music ab – von Blues über Soul, Swing und Jazz. Das Talent ist Russell in die Wiege gelegt. Ihr Vater Luis war der musikalische Direktor Louis Armstrongs. Ihre Mutter Carline Ray spielte bei Jazz-Größen wie Wynton und Branford Marsalis den Bass. Bevor Catherine ihre Solo-Karriere startete, trat sie als Sängerin, Keyboarderin und Percussionistin mit Superstars wie David Bowie, Paul Simon, Madonna, Jackson Browne oder Cindy Lauper auf. Als Solo-Künstlerin besinnt sie sich auf ihre musikalischen Wurzeln, die stark geprägt sind von „Onkel Satchmo“ Louis Armstrong.

Catherine Russell (voc), Matt Munisteri (guit), Mark Shane (perc), Tal Ronen (bass), tba (drums)

25.10.17, 20 Uhr



### WILDE MAUS

31.8., 20.00

Ö/D 2016, R+B+D: Josef Hader, D: Pia Hierzegger, Jörg Hartmann, Georg Friedrich, Nora v. Waldstätten u.a., 102 min.

Josef Hader zündet in einem Wettlauf mit dem Wahnsinn ein pechschwarzes Pointenfeuerwerk! Hader schlüpft in die Hauptrolle des fünfzigjährigen Musikkritikers Georg, der seinen Job verliert. Einsparungsmaßnahme. Seiner Frau (Pia Hierzegger) erzählt er davon nichts. Die Tage verbringt er bei einem arbeitslosen Schulfreund (Georg Friedrich) im Prater, in der Nacht startet er gegen seinen Piefke-Chef Racheheldzüge, die immer mehr eskalieren.

### SUFFRAGETTE – TATEN STATT WORTE

1.9., 20.00

GB 2015, R: Sarah Gavron, B: A. Morgan, D: Carey Mulligan, Helena Bonham Carter, Meryl Streep, B. Gleeson u.a., 107 min.

Ein Filmjuwel! Kino über den Kampf um das Wahlrecht für Frauen und Gleichberechtigung in Großbritannien. 1903 gründete Emmeline Pankhurst (Meryl Streep) die sogenannten „Suffragetten“. Es sind größtenteils Arbeiterfrauen, die festgestellt hatten, dass friedliche Proteste keinen Erfolg bringen. In ihrer Radikalisierung riskieren sie, alles zu verlieren – ihre Arbeit, ihr Heim, ihre Kinder und ihr Leben. Maud ist eine dieser mutigen Frauen – überragend gespielt von Carey Mulligan. Bewegendes, großes Kino der Emotionen!

### ICH, DANIEL BLAKE

2.9., 20.00

GB/F 2016, R: Ken Loach, B: Paul Laverty, D: Dave Johns, Hayley Squires, Micky McGregor u.a., 100 min.

Wahrhaftiges, wichtiges, berührendes Kino, ausgezeichnet mit der Goldenen Palme in Cannes. Ein Tischler wird nach Jahrzehnten erstmals arbeitslos und vom Staat um die Arbeitslose betrogen. Er kämpft gegen die Mühlen der Bürokratie, resigniert nie und gibt dabei einer alleinerziehenden, arbeitslosen Mutter mit zwei kleinen Kindern das Leben zurück. Am Ende des Films gab es in Cannes den längsten Jubel seit Jahren. Ein Meisterwerk!

### DER VOLLPOSTEN – AVANTI BEAMTI

3.9., 20.00

Italien 2016, R+B: Gennaro Nunziante, B+D: Checco Zalone, D: Eleonora Giovanardi, Sonia Bergamasco u.a., 86 min.

Komödienhit aus Italien! Die aberwitzige Situationskomik bleibt lange in Erinnerung. Der unscheinbare Checco ist der Klischee-Beamte schlechthin. Er denkt nicht daran, seine geliebte pragmatisierte Anstellung aufzugeben. Auch die absurdesten Aufträge an den verrücktesten Orten ändern daran nichts. Als Checco als Eisbärenjäger am Nordpol landet, lernt er die Forscherin Valeria kennen. Da geht das Abenteuer für ihn erst richtig los.

**JETZT NEU IM CINEMA PARADISO**

Popcorn aus eigenem Anbau in NÖ – frisch gepoppt im Kino. Auch veredelt mit Chili-Paprika, Knoblauch, Karamell. [shop.vomnikolaus.at](http://shop.vomnikolaus.at)

**Popcorn**  
vomnikolaus.at

NEUE VISIONEN FILMVERLEIH, CHRISTOPHE BRUNCHER und FAB AN GASM A Filmverleih

FANNY VALETTE

PIERRE RICHARD

YANISS LESPERT

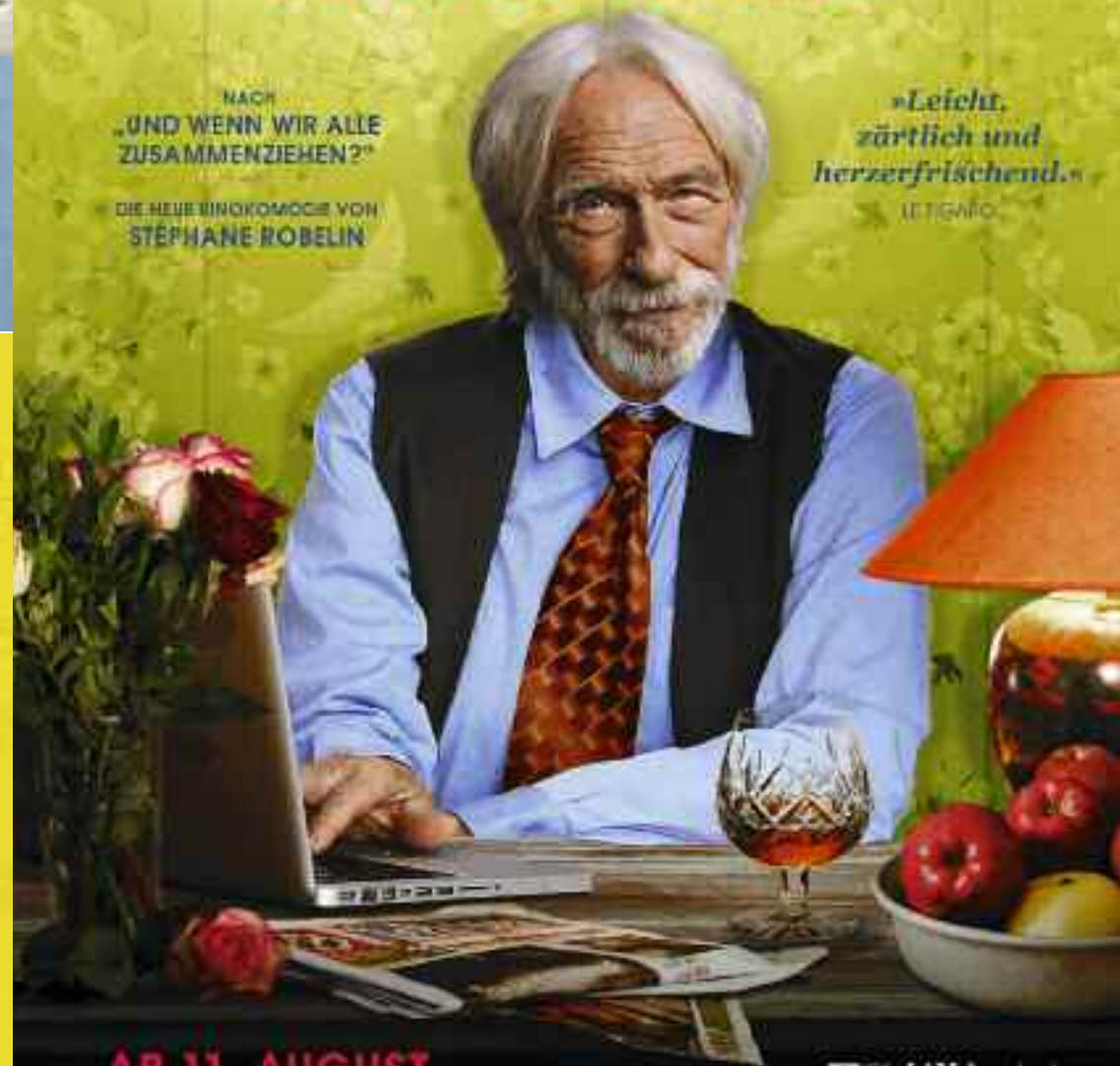
# Monsieur Pierre GEHT ONLINE

NACH „UND WENN WIR ALLE ZUSAMMENZIEHEN?“

DIE HEUTE BINGOKOMÖDIE VON STÉPHANE ROBELIN

»Leicht, zärtlich und herzerfrischend.«

LETITIA



AB 11. AUGUST

www.madison.com

**ERFRISCHEND ANDERS. GENAU WIE DU.**

**NULL JOSEF**  
Zitrone Minze  
ALKOHOLFREI

**Ottakringer**

Jetzt probieren: Die neue Null Summa Josef-Limo mit Zitrone-Minze-Geschmack!

Zerfrischenlassen

# Bühne frei in Niederösterreich!



Vorhang auf für den NÖ Kultur- und Veranstaltungssommer.

Schon jetzt Tickets sichern!

[NÖN.at/ticketshop](http://NÖN.at/ticketshop)

## CINEMA ☆ PARADISO BADEN

### Täglicher Kinobetrieb

**Spielzeiten:** in Ihrer Zeitung und auf [www.cinema-paradiso.at/baden](http://www.cinema-paradiso.at/baden)

### Lage + Parken:

**2500 Baden, Beethovengasse 2a**  
Parkdeck Römertherme und Parkdeck Casino. Gratis-Parken ab 18 Uhr am Brusattiplatz.

### Eintrittskarten:

Reservierung für Filme online [www.cinema-paradiso.at/baden](http://www.cinema-paradiso.at/baden) oder telefonisch unter **02252-256 225** oder **an der Kinokassa** (geöffnet täglich ab ½ Stunde vor der 1. Vorstellung). Live-Veranstaltungskarten nur Vorverkauf oder Abendkassa (keine Reservierung möglich). Vorverkauf in allen Filialen der Bank Austria, bei allen Ö-Ticket-Stellen unter [www.oeticket.com](http://www.oeticket.com) und auch täglich an der Kinokassa.

### Eintrittspreise:

**Kino 1:** 8,90 / 9,20 EUR, **Kino 2:** 8,90 EUR, **Kinomontag:** 7 EUR, **Kinderfilme:** 6,50 EUR, **StudentInnen:** 0,50 EUR ermäßigt (Di-Do), **Cinema Paradiso Card:** ab 6 EUR  
**Überlängenzuschlag:** ab 120 min. 1 EUR, ab 140 min. 1,50 EUR, **3D-Zuschlag:** 2 EUR, weitere Ermäßigungen und Details siehe [www.cinema-paradiso.at/baden](http://www.cinema-paradiso.at/baden)

**Cinema Bar:** Mo-Fr ab 15 Uhr, Sa ab 14 Uhr, So ab 9 Uhr, Kaffee- und Frühstücksspezialitäten, internationale Zeitungen, feine Cocktails und Weine, gratis WLAN

### Tuesday Movie Night – Filme in Originalversion:

Ein Fixtermin für Filmliebhaber: Jeden Dienstag können Sie Filme in der Originalversion sehen. (siehe Website und Tageszeitungen).

## CINEMA PARADISO CARD VORTEILE

- Kinotickets ab 6 EUR
  - Veranstaltungen bis 30 % ermäßigt
  - Programmheft per Post gratis
  - Gratis Popcorn einmal pro Monat
  - Freikarten bei Start und Guthabenaufbuchung
  - Gewinnspiele, Premiereneinladungen etc.
  - Jahresmitgliedschaft 20 EUR, ermäßigt 15 EUR
- Alle Vorteile und AGB: [www.cinema-paradiso.at](http://www.cinema-paradiso.at)



kabelplus  
SO SCHNELL KANN'S GEBEN

# JETZT GLASFASER-RASER WERDEN!

Und vom Glasfaserplus-Netz profitieren.

- Surfen mit bis zu 250 Mbit/s
- HD-TV und riesige Programmauswahl
- Telefonieren ohne Grundgebühr

GLEICH INFORMIEREN UND ANMELDEN:  
0800 800 514 / [KABELPLUS.AT](http://KABELPLUS.AT)



CP-Baden Nr. 41

Impressum: Redaktion: Alexander Syllaba, Clemens Kopetzky, Andreas Šattrá, Christoph Wagner; Programmierung: Alexander Syllaba; Fotos: Riley Smith, Daliah Spiegel, Verleiher, privat; Lektorat: Anna Giricz; Grafik: Susi Klocker; Hgg.: Gruppe Cinema Paradiso; Erscheinungsort: 2500 Baden.

Für Inhalt und Daten keine Gewähr. Vervielfältigung: Eigner Druck, 3040 Neulengbach

# PROGRAMMÜBERSICHT 07/08 ☆ 17

Cinema Paradiso Baden, Beethovengasse 2a, 2500 Baden, Tel. 02252-256 225  
Die aktuellen Spielzeiten finden Sie auf [www.cinema-paradiso.at/baden](http://www.cinema-paradiso.at/baden) und in Ihrer Zeitung.

## FILME IM JULI UND AUGUST

**Ab 7.7.17**

### Die Verführten

Laufzeit: mind. 2 Wochen

### Happy Burnout

Laufzeit: mind. 2 Wochen

**Ab 14.7.17**

### Zum Verwechseln ähnlich

Laufzeit: mind. 3 Wochen

**Ab 21.7.17**

### Begabt – Die Gleichung eines Lebens

Laufzeit: mind. 3 Wochen

### Das unerwartete Glück der Familie Payan

Laufzeit: mind. 3 Wochen

**Ab 28.7.17**

### Sie nannten ihn Spencer

Laufzeit: mind. 3 Wochen

### The Party

Laufzeit: mind. 3 Wochen

**Ab 4.8.17**

### Die göttliche Ordnung

Laufzeit: mind. 2 Wochen

### Grießnockerlaffäre

Laufzeit: mind. 3 Wochen

**Ab 11.8.17**

### Der Wein und der Wind

Laufzeit: mind. 2 Wochen

### Monsieur Pierre geht online

Laufzeit: mind. 2 Wochen

**Ab 18.8.17**

### Bullyparade – Der Film

Laufzeit: mind. 3 Wochen

**Ab 25.8.17**

### Tulpenfieber

Laufzeit: mind. 2 Wochen

### Weiterhin im Programm

### Die Migrantigen,

### Sommerfest, The Dinner

## CINEMA BREAKFAST

**So, 2.7.17**

10.30 Die Migrantigen

11.00 Born to be Blue

12.30 Sommerfest

**So, 9.7.17**

10.30 Die Verführten

11.00 Zum Verwechseln ähnlich

(Preview)

12.30 Ich – Einfach unverbess. 3

**So, 16.7.17**

10.30 Zum Verwechseln ähnlich

11.00 Ihre beste Stunde

12.30 Happy Burnout

**So, 23.7.17**

10.30 Begabt

11.00 Die Geschichte der Liebe

12.30 Das unerwartete Glück der

Familie Payan

**So, 30.7.17**

10.30 The Party

11.00 In Zeiten des abn. Lichts

12.00 Sie nannten ihn Spencer

**So, 6.8.17**

10.30 Die göttliche Ordnung

11.00 Grießnockerlaffäre

12.30 Born to be Blue

**So, 13.8.17**

10.30 Grießnockerlaffäre

11.00 Monsieur Pierre geht online

12.30 Ihre beste Stunde

**Di, 15.8.17**

10.30 Die Geschichte der Liebe

11.00 Der Wein und der Wind

13.00 Born to be Blue

**So, 20.8.17**

10.30 Barakah meets Barakah

11.00 Bullyparade – Der Film

12.30 In Zeiten des abn. Lichts

**So, 27.8.17**

10.30 Born to be Blue

11.00 Die Schlösser aus Sand

12.30 Tulpenfieber

## CINEMA KIDS

**Ab 30.6.17**

### Bob, der Baumeister – Das Mega Team

Laufzeit: mind. 2 Wochen

**Ab 6.7.17**

### Ich – Einfach unverbessert. 3

Laufzeit: mind. 4 Wochen

**Ab 21.7.17**

### Wir Kinder aus Bullerbü

Laufzeit: mind. 2 Wochen

**Ab 11.8.17**

### Emoji – Der Film

Laufzeit: mind. 3 Wochen

**Hilfe, unser Lehrer ist ein**

**Frosch!**

Laufzeit: mind. 2 Wochen

**Ab 25.8.17**

### Ostwind – Aufbruch nach Ora

Laufzeit: mind. 2 Wochen

## BABYKINO

**Mi, 26.7.17**

10.00 Zum Verwechseln ähnl.

**Mi, 30.8.17**

10.00 Die göttliche Ordnung